

# Das fällt auf

Manche Redaktionen haben ungewöhnliche Ideen für ihre Gemeindebriefe. Was wir beim Durchblättern entdecken, zeigen wir hier.

Dietmar Hauber



Ev. Medienhaus Stuttgart  
E-Mail: dietmar.hauber@evmedienhaus.de

Die Gemeinden werden kleiner. Nachbargemeinden rücken zusammen. Häufig fusionieren Gemeinden oder bilden Verbundgemeinden. Das hat auch Auswirkungen auf die Öffentlichkeitsarbeit. Eine gute Lösung zu finden, ist nicht immer einfach. „Aus 2 mach 1“ ist auch bei viel Willen zur Einheit ein mitunter

zähes Unterfangen. Im Frankfurter Raum liegen Nied und Griesheim. Zwei getrennte, aber partnerschaftlich zusammenarbeitende Gemeinden. Beide haben sich im vergangenen Jahr zusammengetan und etwas Neues entwickelt. Und das sieht gar nicht nach kleinstem gemeinsamem Nenner aus!



### Ansprechende neue Titelseite

Der aufmerksame Betrachter findet im neuen Gemeindebrief die einen oder anderen Elemente, die aus den beiden Vorgängern übernommen wurden. Man muss ja das Rad nicht neu erfinden. Wesentlich ist aber das Neue. Der Titel ist geprägt von einem spannenden Aufmacherbild, drei Teasern und einem Kopf mit hessen-nassauischem Facettenkreuz.

### Harmonisches Farbklima

Die Frankfurter Gemeindebriefmacher wechseln bei jeder Ausgabe die Farben. Die harmonisch auf das Titelbild abgestimmte Farbe ist zugleich Schmuckfarbe der Innenseiten. Das Facettenkreuz des Titels bietet eine ganze Palette an Farben.



### Einheit über Parochialgrenzen hinweg

„Evangelisch zwischen Main & Nidda“ ist ein Heft für den Stadtbezirk. Parochialgrenzen sind dort wichtig. Mit dem Gemeindebrief darf ich einfach nacherleben, was in meiner Wohngegend passiert ist, und ich werde zu Veranstaltungen eingeladen, die dort stattfinden. Ob ich zur Gemeinde Griesheim oder Nied gehöre, ist egal. Das „Wir“ prägt auch die Rubriken und das Inhaltsverzeichnis. Eine Trennung beider Gemeinden findet sich weder in Rubriken noch beim Veranstaltungskalender. Und auch die Adressen sind nicht getrennt aufgelistet.



Einfaches Layout lässt Raum für Kreativität  
Für die Innenseiten wählt die Redaktion einen einfachen Satzspiegel: eine Spalte plus Marginalspalte. Damit kann man in DIN A5 hervorragend arbeiten und hat trotzdem genügend Freiraum für kreative Ausflüge.

IMPRESSUM	INHALT
<b>Vorwort</b>	<b>In diesem Heft</b>
<b>Herausgeber</b>	<b>Editorial</b> Welches Profil darf es sein? 3
<b>Redaktion</b>	<b>Angelegte Erde</b> Das Pfostenbild über Gießhagen 4
<b>Verantwortlich für den Inhalt</b>	<b>Das Pfostenbild</b> über Gießhagen 4
<b>Redaktion</b>	<b>Unsere Unterstützer*innen</b> 5
<b>Redaktion</b>	<b>Kollektion &amp; Spenden</b> 17
<b>Redaktion</b>	<b>Unsere Gottesdienste</b> 18
<b>Redaktion</b>	<b>Besondere Gottesdienste &amp; Veranstaltungen</b> 24
<b>Redaktion</b>	<b>Treffs, Gruppen &amp; Kreise</b> 30
<b>Redaktion</b>	<b>Informationen &amp; Adressen</b> 34
<b>Redaktion</b>	<b>Aus unseren Gemeinden</b>
<b>Redaktion</b>	<b>Freizeit &amp; Freizeit</b> 8
<b>Redaktion</b>	<b>Dank der Abschied</b> in Würde gefügt 9
<b>Redaktion</b>	<b>Kultur Kirchen, warme Herzen</b> 10
<b>Redaktion</b>	<b>Wie Musik verbindet...</b> 12
<b>Redaktion</b>	<b>Neue Vikarin in Nied und Griesheim</b> 13
<b>Redaktion</b>	<b>Gemeinde im BNU</b> 18
<b>Redaktion</b>	<b>Kinder &amp; Jugend</b> 20
<b>Redaktion</b>	<b>Sommer Spaß im KJG Griesheim</b>   Auf dem Weg zur Konfirmation 2023! Spiel und Spaß und noch viel mehr!   Krippenspiel - jetzt sommerhaft!   Nachru in der Sagenstraße 24
<b>Redaktion</b>	<b>Erwachsene &amp; Senior*innen</b> 24
<b>Redaktion</b>	<b>Fahrt zum Kloster Seligenstadt</b> 25
<b>Redaktion</b>	<b>Kirche für Zukunft</b> 25
<b>Redaktion</b>	<b>Mehrweg statt Einweg</b> 25
<b>Redaktion</b>	<b>Einweg statt Einweg</b> 25